

**Mitglieder der GALK****Leiter**

Burkhard Nolte  
Telefon: +49 (0) 711 3512 2495  
Telefax: +49 (0) 711 3512 552495  
E-Mail: Burkhard.Nolte@esslingen.de  
gruenflaechenamt@esslingen.de

Stadt Esslingen am Neckar  
Grünflächenamt  
Ritterstraße 17  
73728 Esslingen am Neckar

Esslingen am Neckar, 23.05.2008

**Jahresbericht 2007 / 2008 aus dem Arbeitskreises Ausbildungswesen  
zur GALK-Bundestagung am 12.06.08 in Frankfurt/Main****1. Bericht aus den Gremien und Ausschüssen****Hochschulkonferenz Landschaft (HKL)**

Auf der Herbsttagung der HKL 2007 in Aachen wurden die ersten Ergebnisse der Befragung der Hochschulen zur derzeitigen Ausbildungssituation im Bereich Landschaftsarchitektur, Freiraumplanung, Landschaftsplanung zusammengetragen. Ziel ist die Erstellung einer Synopse zu den Bachelor- und Master-Ausbildungsgängen. Die weitere Auswertung steht noch an. Die Frühjahrstagung der HKL in Osnabrück wurde kurzfristig abgesagt.

**Ausbildungsausschuß des ZVG**

Am 27.09.07 fand in Ellerhoop die Sitzung des Ausbildungsausschusses des ZVG teil. Es handelt sich in Ellerhoop um ein neues Ausbildungszentrum der LW-Kammer, Abt. Ausbildung, mit Arboretum, Meisterschule etc. Inhaltliche Diskussionspunkte waren:

- Änderung der Zulassungsvoraussetzung für Meister, Reduzierung der Berufspraxisanforderung von 3 auf 2 Jahre; Vertreter aus Gemüse-/Weinbau drängen auf eine Verkürzung. Aus Sicht der GALK sind wegen der zu sammelnden berufspraktischen Erfahrungen über mehrere Vegetationsperioden hinweg 3 Jahre sinnvoll.
- Das duale System ist mittelfristig gefährdet. Es wird eine Modularisierung angestrebt. In den nächsten Jahren ist eine Verschiebung zu erwarten.
- Berufsausbildung im Ausland, ein EU-Förderprogramm zur Unterstützung der Ausbildung im Ausland mit Kostenerstattung ist aufgelegt, dennoch schleppende Nachfrage. Die Idee sollte auch von den Kommunen, die selber ausbilden, an die Azubis der Kommunen

**[www.galk.de](http://www.galk.de)**

Der Arbeitskreis stellt unter [www.galk.de](http://www.galk.de) → Arbeitskreise → AK Ausbildungswesen Informationen, links und die Jahresberichte zur Verfügung.

weitergetragen werden. Es wäre wünschenswert, wenn mehr Auszubildende von der Möglichkeit Gebrauch machen, im Ausland Teile der Ausbildung zu absolvieren.

- Im Produktionsgartenbau ist Zahl der Meisterschüler rückläufig, bei den Landschaftsgärtnern stagniert die Zahl auf niedrigem Niveau. Der demografische Wandel wird zu erhöhtem Bedarf führen. Dann wird evtl. auch ein reduziertes Angebot an Schulstandorten die Folge sein.
- Junggärtner haben über Berufswettkampf berichtet: Der Wettbewerb wurde gut angenommen. Als „Startpaket“ wurde 1 Jahr Mitgliedschaft bei den Junggärtnern, umfangreiche Infos von den (privaten) Ausbildungsbetrieben gesponsert. Auch Städte (mit Ausbildungsbetrieben) sollten das so handhaben und den jungen Menschen so den Einstieg in den Beruf erleichtern.
- Menschen mit Behinderung (Werker): Privatwirtschaft sieht, wie bekannt, erhebliche Probleme. Es stellt sich mitunter die Frage, ob die Träger der Ausbildung ausreichend qualifiziert sind.

## **2. Befragung zum Personalbestand in Grünflächenämtern**

- Auf der GALK-Jahrestagung in Gera hatte Herr Nolte über die geplante Befragung berichtet. Die auf der Tagung und in den Wochen danach aus dem Kollegenkreis eingegangenen Anregungen wurden, soweit möglich, eingearbeitet. Auch im AK Organisation und Betriebswirtschaft wurde der Fragebogen freundlicherweise diskutiert und ergänzt. Unter Mitwirkung von Prof. Dr. Wolfgang Ziegler von der FH Osnabrück, der über langjährigen Erfahrungen aus den regelmäßigen Absolventenbefragungen der Hochschulen verfügt, ist der Fragebogen in seine endgültige Form gebracht worden.
- Fragebogen mit Anschreiben wurden an rund 340 Städte aus dem GALK-Adressenverteiler verschickt. Bis Mitte Mai sind knapp 100 ausgefüllte Bögen eingegangen und zwischenzeitlich erfasst worden. Es wurden dabei über 12.000 Mitarbeiter/innen im Hinblick auf Ausbildung und Zugehörigkeit zu den Altersgruppen ausgewertet. Der Ak wird sich in einer Sitzung Ende Mai mit der weiteren Auswertung beschäftigen.
- Allen Kolleginnen und Kollegen, die diese Befragung mit Vorschlägen und Anregungen sowie durch das teilweise zeitaufwändige Zusammenstellen der Daten aus den Ämtern unterstützt haben, ein herzliches Dankeschön!
- Sobald die Auswertung vollständig vorliegt, wird darüber näher berichtet.

## **3. Themenheft zur Ausbildung in Stadt und Grün, September 08**

- Ein Beitrag des AK Ausbildung sollen „Thesen zur Zukunft der beruflichen Ausbildung aus Sicht der Grünflächenämter“ sein.
- Angestrebt (derzeit aber noch nicht sicher) ist eine Veröffentlichung der wichtigsten Ergebnisse aus der Umfrage.
- Kontakt zu weiteren möglichen Autoren wurde gesucht, bisher jedoch leider ohne feste Zusagen.

Für den AK Ausbildungswesen

Gez. Burkhard Nolte